

April / Mai 2026

# Monatsbrief



Vielfalt unter Gottes Regenbogen

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Nordhorn



*Eindrücke der Einführung von Pastorin Hoff-Nordbeck am 8. Februar.*

*Fotos: M. Lefers*

<b>Seite 3</b>	<b>Andacht</b>
<b>Seite 4</b>	<b>Nachrichten aus der Gemeinde</b>
<b>Seite 7</b>	<b>Diakonie: Freiwilligendienste</b>
<b>Seite 9</b>	<b>Juleica-Kurs 2025/2026</b>
<b>Seite 10</b>	<b>Interview mit Pastorin Hoff-Nordbeck</b>
<b>Seite 11</b>	<b>Unsere Konfirmand*innen 2026</b>
<b>Seite 12</b>	<b>Gottesdienste</b>
<b>Seite 14</b>	<b>Termine</b>
<b>Seite 22</b>	<b>Kirchenmusik</b>

## Digitale Pass- und Bewerbungsfotos

# NORDOS

### Fotofachhandel

**Hagenstraße 5, Nordhorn,  
Tel. 05921/5288**



Unsere neuen Trauerräume ermöglichen...  
...ohne Terminabsprache die  
Abschiednahme vom Verstorbenen.  
...zu jeder Zeit den Zugang mit  
einem persönlichen Schlüssel.

**niemeyer**  
BESTATTUNGSHAUS  
Bestattermeister  
ROMPC® Trauerbegleiterin

0 59 21 - 30 88 60  
Hauptstelle  
Lingener Straße 128-130 • Nordhorn  
Geschäftsstelle  
Denekamper Straße 104 • Nordhorn  
[www.bestatter-grafschaft.de](http://www.bestatter-grafschaft.de)

## Essen auf Rädern

*Grafschafter Rezepte aus  
der Küche des Krokusheims*

# sdn

 **05921/7030**

## Daniel-Odink-Haus

### Tagespflege **sdn**

Ein Gemeinschaftsprojekt der Evangelisch-reformierten Diakoniestation und der sdn-Sozialstation als unterstützendes Angebot für die Pflege zu Hause.

Genießen Sie die Vielfalt unserer Räumlichkeiten mit Snoezel-Raum, Kneipe, Kamin, Fernsehbereich usw. sowie die Top-Betreuung durch ein erfahrenes Team!

Am Ems-Vechte-Kanal 3, Nordhorn

 **302 955**



Mein Team und ich wissen Ihre Immobilie zu schätzen –  
kostenfrei und unverbindlich.



**Georg H. Pauling**  
Geprüfter freier Sachverständiger  
für Immobilienbewertung (PersCert®)

Shop Nordhorn | Bentheimer Str. 9 | 48529 Nordhorn  
Tel: 0 59 21 - 7 13 99 30 | [grafschaft.bentheim@von-poll.com](mailto:grafschaft.bentheim@von-poll.com)

**Monatsspruch April 2026**

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du?  
Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

*Johannes 20,29*

*Simon Plenter,  
Pastor*



## Ich ~~sehe~~ glaube was, was du nicht siehst!

„Ich sehe was, was du nicht siehst und das ist rot.“

„Mamas Pullover?“ - „Nein.“

„Der Knopf für den Warnblinker?“ - „Nein.“

„Die Bonbontüte?“ - „Nein.“

„Ist es im Auto?“ - „Nein.“

„Ich geb auf. Was ist es?“

„Der Bagger auf der Baustelle, an der wir vor zwei Minuten vorbei gefahren sind!“

Tipp: Dieses Spiel eignet sich nicht besonders gut für die Autobahn.

Thomas und die anderen Jünger spielen in den Tagen nach der Auferstehung Jesu sowas wie die Expertenversion. „Wir glauben was, was du nicht siehst.“

Thomas war nicht dabei gewesen als

Jesus seinen Jüngern nach der Auferstehung zum ersten Mal erschien. Er konnte nicht glauben, was sie erzählen: Jesus ist auferstanden.

Erst als Jesus zum zweiten Mal erscheint und er ihn mit eigenen Augen sieht, fängt auch er an, an die Auferstehung zu glauben.

Jedes Jahr an Ostern und bei jeder Beerdigung spielen wir dieses Spiel.

„Ich glaube was, was ich nicht seh: Auferstehung!“

Wir sehen den Auferstandenen nicht. Zumin-

dest nicht mit eigenen Augen.

Wir sehen unsere eigene Auferstehung nicht, auch nicht die Auferstehung verstorbener Angehöriger. Und ja, das macht das Glauben nicht leichter.

Ich kann Thomas gut verstehen, dem es schwer fällt zu glauben ohne zu sehen.

Andererseits: Den roten Bagger habe ich da-

mals auch nicht gesehen. Meine Augen waren auf die Straße gerichtet. Und ich bin auch nicht umgedreht, um zu überprüfen, ob er wirklich da ist. Vielleicht wäre er ja auch längst weggefahren gewesen.

Trotzdem glaube ich, dass er da war. Weil ich meinem Sohn glaube,

dass er ihn gesehen hat. Ich vertraue auf seine Wahrnehmung.

Und darum geht es beim Glauben an die Auferstehung: Vertrauen.

Wir können viel darüber debattieren, ob und wie Auferstehung möglich ist. Objektiv überprüfen können wir die Erzählungen über die Auferstehung nicht.

Letztlich ist die Frage: Vertrauen wir den Zeuginnen und Zeugen der Auferstehung oder nicht?

Jesus preist dieses Vertrauen selig.



## Einführung von Pastorin Hoff-Nordbeck



Die Neue Kirche war voll während des Gottesdienstes am 8. Februar. Zur Einführung von Verena Hoff-Nordbeck auf ihre Pfarrstelle (50%) waren viele Menschen gekommen. Bei freudiger Stimmung gab es einen bewegenden, feierlichen und sehr musikalischen Gottesdienst. Auch der danach stattfindende Empfang im Gemeindesaal der Neuen Kirche war toll. Die liebevollen und engagierten Vorbereitungen von etlichen Helferinnen und Helfern wurden hier durch eine große Menge an Menschen und einer zufriedenen, fröhlichen Stimmung belohnt. Auch von dieser Seite nochmals herzlichen Dank an alle, die sich so intensiv mit dem Gottesdienst und dem Empfang auseinandergesetzt haben.

*Matthias Lefers*



### Jahresüberblick

	2022	2023	2024	2025
getauft	119	98	55	55
getraut	24	14	15	11
konfirmiert	82	86	91	72
beerdigt				
Friedhof Heseper Weg (reformiert)	105	126	111	107
Friedhof Heseper Weg (nicht reformiert)	58	72	67	73
reformierte Beerdigungen auf anderen Friedhöfen	46	51	41	31
<b>gesamt</b>	<b>209</b>	<b>249</b>	<b>219</b>	<b>211</b>
Urnenbeisetzungen von gesamt	45	65	67	71
Kirchenaustritte und Übertritte zu anderen ev. Kirchen	195	174	175	155
Kircheneintritte	9	6	8	4
Übertritte von anderen ev. Kirchen	3	0	11	1

**Sonntagsoase**

**Zuhören-Besinnen -Verweilen**

**Sonntag, 19. April 2026**  
17.00 bis 18.30 Uhr in der Neuen Kirche

**Treffen sich zwei Schafe...**

*frei nach dem Psalm 23*



Lassen Sie sich Zeit, lassen Sie sich inspirieren, finden Sie Ihre Kraftquelle und tanken Sie auf durch Bilder, Texte, Musik und kreative Ideen.

Das Sonntagsoase-Team:  
Dirk Baasner, Lars Lötten, Hauke Not, Jutta Suntrup, Silke Wolts





### Neuer Podcast der Evangelisch-reformierten Kirche: Gegen Gewalt

Die Evangelisch-reformierte Landeskirche hat einen neuen Podcast herausgegeben. Er heißt „Gegen Gewalt - auch du kannst etwas tun“. Die Pastorin für Social Media, Barbara Schenck und Manuela Feldmann von der Fachstelle sexualisierte Gewalt unterhalten sich mit verschiedenen Interviewpartner\*innen über das Thema Gewalt und deren Prävention in unserer Kirche. Bisher gibt es die drei Folgen „Von sexualisierter Gewalt sprechen“, „Wie wollen wir miteinander umgehen?“ und „Gewaltsensible Sprache im Gottesdienst“.

Ich möchte Ihnen den Podcast sehr ans Herz legen. Wir können so dazu beitragen, das Thema Gewalt, sowohl körperliche, psychische, als auch sexualisierte Gewalt aus der Tabu-Ecke zu holen und unsere Kirche und unsere Kirchengemeinde zu einem Ort zu machen, an dem alle Menschen sich wohl und sicher fühlen können.

Der Podcast ist zu finden unter: <https://digitalekirche.reformiert.de/gegen-gewalt.html> oder auf vielen gängigen Podcast-Readern.

*Verena Hoff-Nordbeck*

## Turmführungen Alte Kirche am Markt

Wie jedes Jahr begleiten ehrenamtliche Kirchturmführer\*innen auch in diesem Jahr interessierte Gäste jeden Sonntag durch die Alte Kirche am Markt in Nordhorn und besteigen mit ihnen den Kirchturm. Ab Ostersonntag, 5. April, bis Ende Oktober haben Besucher wieder jeweils sonntags um 17.00 Uhr die Möglichkeit, Wissenswertes über die Alte Kirche zu erfahren und sich einen wundervollen Rundblick über Nordhorn zu gönnen. Von der Plattform des Turms hat man jetzt auch eine gute Aussicht auf die Baustelle des Stadthafens. Auch zwei Abendführungen sind für Sonntag, 12. April, und Sonntag, 18. Oktober, jeweils um 21.00 Uhr geplant.

Jeden Sonntagnachmittag um 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit die Plattform des Kirchturmes zu erklimmen. Zunächst geht es über Sandsteintreppen bis zum Dachstuhl des Kirchenschiffes, wo das Kuppelgewölbe der dreischiffigen Kirche zu sehen ist. Dann weiter durch den Glockenstuhl und vorbei an den vier Glocken und schließlich ist die offene Plattform in 52 Metern Höhe nach 181 Stufen erreicht.

Zehn ehrenamtliche Turmführer\*innen haben im letzten Jahr jeden Sonntag Besucher sicher nach oben auf den Turm gebracht und dabei viele Fragen zur Alten Kirche beantwortet.

Turmbesteigungen sind mit Beginn der Sommersaison wieder ab Ostersonntag, dem 5. April bis Ende Oktober, jeweils sonntags um 17.00 Uhr, möglich. Die Führungen sind kostenlos, eine Spende wird gerne angenommen. Sollten Sie mit einer Gruppe zu einem anderen Termin den Turm besteigen wollen, wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro, Telefon (05921) 82 11-0.

*Achim van Remmerden*



### We are Family!

Familien sind allermeistens ein bunter Haufen. Mal versteht man sich super, mal gibt es Streit. Bunt zusammengewürfelt, mal unzertrennlich, mal chaotisch und unperfekt: wir alle haben eine Familie, zu der wir gehören. Mit dem Thema Familie wollen wir uns bei der nächsten Kirche Kunterbunt beschäftigen. Sie findet statt am 30. Mai von 15-18 Uhr im Gemeindehaus der ev.-ref. Kirchengemeinde Georgsdorf, Dr. Picardt Str. 6. Herzliche Einladung dazu!

Im Synodalverband Grafschaft Bentheim gibt es eine Arbeitsgruppe, die die Kirche Kunterbunt in verschiedenen Gemeinden vorstellen und ausprobieren möchte. Nach einer einladenden Willkommenszeit kann man sich in der Aktiv-Zeit an verschiedenen Stationen mit dem Thema „We are Family“ beschäftigen. In der Feier-Zeit erleben wir Musik, Theater und kreative Verkündigung. Und zum Abschluss gibt es die Essens-Zeit, in der wir fröhliche Tischgemeinschaft halten wollen. Bitte bringt eine Kleinigkeit für unser Mitbring-Buffer mit!

*Maïke Ogrysek*



## Einfach heiraten!

Sie möchten die kirchliche Trauung noch nachholen, weil das damals irgendwie untergegangen ist? Sie haben in diesem Jahr ein Ehejubiläum (egal ob 1., 10., 17., 25. oder 53....) und möchten dafür danken? Sie sind frisch verliebt und möchten für den Beginn Ihrer Partnerschaft um Gottes Segen bitten? Sie sind schon länger ein Paar, möchten nicht heiraten, aber Ihre Partnerschaft gerne unter Gottes Segen stellen? Und das alles auch noch ohne lange Vorbereitungen und ohne riesiges Event?

Dann könnte „Einfach heiraten“ etwas für Sie sein! Am Freitag, dem 26. 06. 2026 gibt es in der Alten Kirche am Markt die Möglichkeit dazu! Zwischen 14 und 20 Uhr sind Pastorin Maike Ogryssek und Pastorin Verena Hoff-Nordbeck, unsere Kantorin Linde Müller-Blaak, das Duo ConTakt und ehrenamtliche Helferinnen und Helfer da, um mit Ihnen in einem festlichen Rahmen Ihre Liebe zu feiern, Gott zu danken und um Schutz und Segen zu bitten und im Anschluss mit Ihnen darauf anzustoßen. Jede Segnung oder Trauung dauert etwa 15 Minuten. Sie können zu zweit kommen oder mit Freunden oder der Familie oder auch mit 100 Personen. Alles geht. Sie können im Brautkleid und Smoking kommen oder im Jogginganzug: So wie Sie sich wohl fühlen.

Was müssen Sie dafür tun? Eigentlich gar nichts. Wenn Sie schon wissen, dass das etwas für Sie sein könnte, melden Sie sich gerne für weitere Infos und zur evtl. Terminvergabe bei: [verena.hoff-nordbeck@reformiert.de](mailto:verena.hoff-nordbeck@reformiert.de) bzw. 0176-24298948. Sie können an dem Tag aber auch einfach spontan vorbei kommen. Wenn Sie tatsächlich kirchlich heiraten möchten und das auch beurkundet werden soll, müsste mindestens eine/r von Ihnen Mitglied der Evangelischen Kirche sein. Bringen Sie dann bitte Ihre Personalausweise und die Urkunde Ihrer standesamtlichen Trauung mit.

Allgemeine Infos zu der bundesweiten Aktion gibt es auch unter [www.einfachheiraten.info](http://www.einfachheiraten.info)

*Maike Ogryssek und Verena Hoff-Nordbeck*

## Gemeindeversammlung

Am 1. März fand die diesjährige Gemeindeversammlung im Gemeindehaus am Markt statt. Nach einem lebendigen Gottesdienst unter der Leitung von Pastorin Verena Hoff-Nordbeck und Benjamin Stürmer am Klavier blieben etwa 90 Personen zum zweiten Teil der Versammlung.

Simon Plenter führte als Kirchenratsvorsitzender durch die Tagesordnung. Umfangreichster Punkt war die Diskussion rund um das geplante Gebäudekonzept der Kirchengemeinde. Viele Gemeindeglieder beteiligten sich rege. Das Protokoll der Gemeindeversammlung ist auf unserer Website nachzulesen: [www.reformiert-nordhorn.de](http://www.reformiert-nordhorn.de).

*Simon Plenter*

## Offene Kirche Mitarbeiter\*innen gesucht

Wäre es nicht schön, die Alte Kirche für spontane Besucherinnen und Besucher zu öffnen? Man kennt es aus vielen Städten: Zahlreiche Kirchen stehen immer offen. Menschen gehen hinein, beten, genießen die Stille, im Sommer die Abkühlung, bestaunen die Architektur. Das wünschen wir uns auch in unserer Kirche. Auf der anderen Seite ist da die Sorge vor Vandalismus und Diebstahl, wenn die Kirche unbeaufsichtigt geöffnet ist.

Wir möchten versuchen, die Alte Kirche ab Ostern zunächst jeden Samstagvormittag im Sommerhalbjahr für jeweils 3 Stunden zu öffnen. Dafür suchen wir Menschen, die einfach dort sind und die Öffnungszeiten betreuen. Sie müssen dafür keine besonderen Voraussetzungen oder Wissen über die Kirche mitbringen und es soll auch keine Pflicht geben, regelmäßig Dienste zu übernehmen. Zu einem ersten Treffen für alle an der Mitarbeit Interessierten laden wir am Donnerstag, 09.04. um 17 Uhr in das Gemeindehaus am Markt ein.

*Simon Plenter*

## Seniorenspielesachmittag

Am 22. Mai findet wieder ein Seniorenspielenachmittag im Gemeinde-saal der Neuen Kirche statt.

Wir beginnen um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen und danach wollen wir gemeinsam schöne Spiele spielen.

Herzliche Einladung!!

*Heike Weßling*

## Offenes Singen

Unter dem Motto "Singen macht Spaß!" laden wir herzlich zum offenen Singen ein. Ab Dienstag, 14. April 2026 treffen wir uns jeden 2. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Foyer der Bookholter Kirche.

Gemeinsam mit Benjamin Stürmer singen wir ca. eine Stunde christliche Lieder, die Freude machen - ohne Probenstress, einfach zum Mitmachen und Genießen.

Alle sind herzlich eingeladen! Kommt vorbei und bringt Freunde, Familie oder Nachbarn mit!

*Hermann Hindriks*



Liebe Gemeinde,  
ich freue mich, dass ich mich Ihnen hier vorstellen darf:

Mein Name ist Marius Broeske und ich bin 33 Jahre alt. Seit dem 1. März diesen Jahres bin ich als Pastor coll. mit 50% in der Nordhorner Gemeinde tätig.

Es klingt erstmal ein bisschen kompliziert: Nachdem ich knapp 2 Jahre in Gildehaus als Pastor coll. gearbeitet habe, wird meine Stelle jetzt geteilt: Mit 50% bin ich weiter in Gildehaus tätig, und mit den anderen 50% arbeite ich jetzt als Vertretung von Präses Heidrun Oltmanns in Nordhorn. So bin ich für die Seelsorgebezirke Klausheide, Bakelde und Deegfeld zuständig und arbeite auch am Standort Bookholter Kirche mit.

Aber eigentlich ist es ganz einfach: Ich freue mich darauf, Sie und die Gemeinde besser kennen zu lernen. Ich freue mich darauf, Menschen mit ihren Themen im Leben und ihrem Kontakt mit Kirche zu begleiten. Ich freue mich darauf, in der Gemeinde und in Kirche mitzuarbeiten und ein Stück weit mitzugestalten. Ich bin immer wieder begeistert von diesem Beruf und den vielen Möglichkeiten der Begegnungen, die er bietet.

Zu mir persönlich: Aufgewachsen bin ich in Osnabrück und in Lotte-Wersen. Ich wohne derzeit in Gildehaus. Mein Vikariat habe ich in Wuppertal absolviert und bin danach in die reformierte Kirche gewechselt. Ich bin Vater von zwei Kindern.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meinen Kindern, die bei ihrer Mutter leben. Ich fahre gerne Fahrrad, gehe auf Konzerte oder besuche – wenn es mal möglich ist – Fußballspiele des VfL Osnabrück.

Sprechen Sie mich bei Fragen, Anliegen oder zum Kennenlernen gerne an!

Herzliche Grüße,  
Marius Broeske

## Freiwilligendienste

Ich sitze nachdenklich in meinem Büro in der NINO-Allee 4 im Diakonischen Werk: Es ist 7.40 Uhr, die Sonne zeigt sich bereits von ihrer besten Seite und mein Blick fällt auf das Kino mir gegenüber. Über den Radweg fahren viele junge Menschen auf dem Weg zur Schule, zu ihren Ausbildungsplätzen oder Arbeitsstellen.

Mein heutiger Arbeitstag ist einer der wirklich schönen: Wir führen einen Fachtag mit unseren Freiwilligen durch. Auf dem Programm steht etwas ganz Besonderes, denn wir haben Bergfest. Viele Freiwillige haben die Hälfte ihres Engagements hinter sich, und heute wollen wir uns erkenntlich zeigen. Wir schauen auf die zurückliegende Zeit, frühstücken gemeinsam im NINO-Hochbau und gehen danach ins Kino, um uns einen sozialkritischen-Film anzuschauen.

Ich bin begeistert: Begeistert von der Energie, mit der unsere Freiwilligen ihren Alltag gestalten. Ein Jahr lang sind sie unterwegs, eingesetzt in verschiedenen Einsatzstellen: Schulen, Kindergärten, Kliniken, Tages- und Wohngruppen, Kultureinrichtungen, Bildungsstätten und vielen Einrichtungen mehr, ein Jahr lang freiwilliges Engagement, fernab von schulischem Druck. Viele dieser jungen Menschen nutzen dieses Jahr, um sich beruflich zu orientieren und erste Erfahrungen im Arbeitsleben zu sammeln.

Zum Programm eines Freiwilligendienstes gehören außerdem die Fachtage und Seminare. Gemeinsam sind wir Bildungsreferentinnen dann mit ihnen unterwegs, schauen, was im Dienst gerade wichtig ist, stellen uns Themen wie Extremismusprävention, psychische Gesundheit, nachhaltiges Leben und vieles mehr. Wir erleben zusammen eine intensive Zeit, gefüllt mit allem, was zur Findungsphase junger Menschen dazugehört.

Momentan befinden wir uns hier in der NINO-Allee gerade in der Bewerbungsphase: Bei Interesse für einen Freiwilligendienst kann man sich hier direkt melden und online über die Seite [www.diakonie-grafschaft.de](http://www.diakonie-grafschaft.de) bewerben. Dort kann man sich auch gut vorab informieren. Bewerben können sich alle, die ihre Schulpflicht beendet haben und maximal 26 Jahre alt sind. Nach der Online-Bewerbung vereinbaren wir dann ein Infogespräch, um eine passende Einsatzstelle zu finden. Starten wird der neue Jahrgang dann am 1.8.2026, auch ein späterer Einstieg ist möglich. Maximal 70 junge Leute können wir für 2026/27 vermitteln.

Neugierig geworden für einen Perspektivwechsel? Dann sei herzlich willkommen, wir freuen uns auf ein Gespräch mit dir!

Hier unsere Kontaktdaten:

Ev.-reformiertes Diakonisches Werk, NINO-Allee 4, 48529 Nordhorn,  
Tel. 05921-811110, [Freiwilligendienste@diakonie-grafschaft.de](mailto:Freiwilligendienste@diakonie-grafschaft.de)

Gisa Kamphuis



## Teamercard-Abschluss



Der Teamercard-Durchgang wurde dieses Mal zu einem erfolgreichen Abschluss geführt. Sieben Teilnehmende hatten sich von November bis Ende Januar jeden Freitagabend getroffen, um in einer entspannten Atmosphäre die Grundlagen der Jugendarbeit kennenzulernen. Dafür traf man sich im Jungscharraum im Gemeindehaus am Markt. „Planung und Durchführung von Gruppenstunden“ standen ebenso auf dem Programm wie die Themen Jugendschutz, Kommunikation oder „Glaube und CVJM“. Ein besonderer Höhepunkt war im

Januar der gemeinsame Besuch der Veranstaltung „Stadtgeflüster“ im Captiol. Das Thema war „Was macht die Jugend in Nordhorn?“ Im Rahmen der Talkrunde, die bewusst an bekannte Fernsehformate angelehnt war, äußerten sich viele Stimmen zu Möglichkeiten und Einschränkungen jugendlicher Freizeitgestaltung in der heutigen Zeit. Das war aufschlussreich für unsere Jugendlichen und im Nachgang diskutierte man ausgiebig über manche Aussagen, die im Rahmen des Talks gefallen waren. So wie der Teamercard-Kurs im

November gestartet war, so wurde er drei Monate später beendet: Mit einem leckeren gemeinsamen Essen in der „Glocke“, wo sich seit Anfang des vergangenen Jahres immer freitags Jugendliche aus unserer Gemeinde treffen. Auch die Teilnehmenden unseres Teamercard-Kurses nahmen die Einladung, freitags das Angebot dieser Jugendgruppe zu nutzen, dankend an. Wir freuen uns auf ihr zukünftiges Engagement und wünschen ihnen viel Spaß und Erfolg in der gemeindlichen Kinder- und Jugendarbeit!

*Carsten Maat*

## Kinderkleiderbörse



Der CVJM Nordhorn e.V. veranstaltet am Samstag, dem 18. April 2026 eine Kinderkleiderbörse im Gemeindehaus am Markt. An über 30 Ständen werden in der Zeit von 9.30 bis 12.00 Uhr gut erhaltene Kinderkleidung und Spielsachen

zum Verkauf angeboten. Für das leibliche Wohl sorgt der CVJM Nordhorn e.V. Die Einnahmen aus der Verpflegung und der Standgebühr kommen der Jugendarbeit des CVJM Nordhorn e.V. zu Gute.

## Juleicakurs 2025/ 2026

Im diesjährigen Juleica-Kurs war neben dem Grundkurs in der Jugendherberge Uelsen auch ein Abschluss-Wochenende in Osnabrück eingeplant worden, das unsere Gruppe (3 Hauptamtliche und 18 Teilnehmende) in der Jugendkirche Osnabrück verbrachte. Die „JuKi Osnabrück“ ist ein lebendiger Begegnungsort für Jugendliche und junge Erwachsene. Sie ist ein evangelisch-reformiertes Projekt, wird aber ökumenisch genutzt und steht allen jungen Menschen offen – unabhängig von ihrer Konfession. Angesiedelt ist dieses Projekt in der ehemaligen Friedenskirche. Nachdem wir in Uelsen im Herbst von vielen Annehmlichkeiten umgeben waren (Küchenpersonal, Schlafräume), kam in der Jugendkirche sozusagen „Zeltlager-Atmosphäre“ auf, d.h. geschlafen wurde auf Luftmatratzen oder Iso-Matten, und zu essen gab es nur etwas, wenn man sich selbst vorher um die Zubereitung gekümmert hatte. Das alles funktionierte aber wunderbar und so herrschte von Freitag bis Sonntag durchgehend gute Stimmung. Der Samstagnachmittag wurde

von Marius Blümel gestaltet, der die Angebote von „Brot für die Welt“ vorstellte und auf kreative und spielerische Weise über glo-

schiedlich Gottesdienste gestaltet werden können. So hatte man an der Seite ein Buffet aufgebaut, das auch während des Gottesdienstes aufgesucht werden konnte. Außerdem war der Musikanteil mit manchmal drei Liedern am Stück anders aufgeteilt, als man es gewohnt war.

Fazit: Wir freuen uns, dass sich an drei Terminen (Grundkurs, Erste-Hilfe-Kurs, Abschluss) so eine schöne Gemeinschaft entwickeln konnte. Da die Teilnehmenden aus ganz unterschiedlichen

Gemeinden kamen (Nordhorn, Lage, Wilsum, Isterberg u.a.) werden wir immer mal aufeinander zukommen, wenn für Veranstaltungen und Aktionen noch Teamer:innen gebraucht werden. Der nächste Juleica-Kurs wird wieder in der ersten Herbstferienwoche starten. Ein Flyer folgt bald, aber Interessierte können sich schon melden unter [maat@ev-refnordhorn.de](mailto:maat@ev-refnordhorn.de)



bale Ressourcen-Verteilung und den „ökologischen Fußabdruck“ aufklärte. Zum Thema „Demokratie“ sah sich die Gruppe am Abend den Film „Die Känguru-Verschörung“ an.

Ein Highlight des Sonntagmorgens war der Besuch des Gottesdienstes der Freien Evangelischen Christengemeinde, die regelmäßig den Kirchraum der Jugendkirche für ihre Gottesdienste nutzt. Unsere Teilnehmenden fanden es interessant, wie unter-

Carsten Maat

## Interview mit Verena Hoff-Nordbeck

### Hauptamtliche Pastorin unserer Kirchengemeinde

Hallo Verena! Alles Gute für deine zukünftige Arbeit in unserer Gemeinde! Du bist ja schon einige Zeit in unserer Kirchengemeinde aktiv. Hat sich nach deiner Wahl irgendetwas geändert in deinen Arbeitsabläufen? Oder fühlt die Arbeit sich nun sogar anders an als vorher?

Dankeschön! Ich freue mich sehr, gewählt und eingeführt zu sein. Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass ich jetzt für längere Zeit bleiben darf. Ich fühle mich sehr wohl in Nordhorn und in dieser Kirchengemeinde. Eigentlich hat sich für mich konkret gar nicht so viel verändert, außer, dass ich jetzt einen anderen Seelsorgebezirk habe. Vom Gefühl her ist es aber jetzt noch ein bisschen mehr wirklich „meine Gemeinde“ und „mein Platz“ geworden. Das gibt mir, glaube ich, noch mal etwas Schwung, gewisse Dinge anzupacken.

Gibt es etwas, das man aus deiner ersten Vorstellung hier im Monatsbrief noch nicht über dich weiß, das aber von Interesse sein könnte?

Kindern und Jugendlichen erzähle ich gerne davon, dass ich in Religion in der Schule manchmal gar nicht so gut war. In der 5. Klasse und auch in der 9. Klasse hatte ich da eine 4 auf dem Zeugnis. Ich war eher still und habe mich nicht viel beteiligt. Und manches hat mich auch nicht interessiert. Noten sagen so wenig darüber aus, was man gut kann und welchen Weg man einschlagen könnte. Ihr könnt immer noch alles werden, was ihr möchtet. Wichtig ist, das zu machen, was euch wirklich interessiert und worauf ihr Lust habt.

Du hast vorher einige Zeit in Lingen gearbeitet. Inwiefern gab es da Unterschiede zur Arbeit in Nordhorn? Und vermisst du etwas aus deiner früheren Tätigkeit?

Die Arbeit in Lingen war in einigen Bereichen anders. Es ist eine viel kleinere Gemeinde und dort sind die Reformierten in der Minderheit. Das stellt das Arbeiten vor besondere Herausforderungen. Aber ich war sehr gerne da, es hat mir Spaß gemacht. Ich vermisse tatsächlich ein paar Menschen, mit denen ich wunderbar zusammen gearbeitet und Gemeinde gestaltet habe. An sie und die gute Zusammenarbeit denke ich gerne zurück.



Eine Frage, die ich gern stelle: Wusstest du als Kind oder Jugendliche bereits, dass deine berufliche Laufbahn sich in diese Richtung entwickeln wird?

Nein, das war bei mir nicht so. Als 14jährige wurde ich mal von der GN interviewt, als ich im Berufsinformationszentrum war. Damals habe ich gesagt, dass ich Arzthelferin werden möchte. Mein Berufswunsch hat sich noch mehrmals verändert. Ich hatte auch mal vor, etwas Kreatives zu machen. Musik und Kunst lagen mir auch. Letztendlich hat mein Interesse an dem Schulfach Religion mich dazu bewogen, Evangelische Theologie zu studieren. Ich konnte mir aber lange nicht vorstellen, Pastorin zu werden. Heute denke ich: Es ist genau der richtige Beruf für mich. Ich kann hier sehr kreativ sein und vieles einbringen, was ich gerne mag und kann.

Du bist ziemlich geübt im Umgang mit den sogenannten "Neuen Medien". Ist das heutzutage eine Voraussetzung für deinen Beruf?

Nein, das ist keine Voraussetzung. Ich mache das, weil ich selber gerne mache. Sonst würde ich es nicht tun, es geht doch einiges an Zeit dabei drauf. Wenn andere Pfarrpersonen dazu keine Lust haben, finde ich es völlig okay, wenn sie es lassen. Es soll authentisch sein und Spaß machen. Sie haben dafür an anderen Formaten Freude und sind darin sehr gut. Das macht ja die Vielfalt aus.

Ich weiß, dass Pastor:innen wenig Freizeit haben. Umso wichtiger, dass man in den freien Stunden die Dinge tun kann, die einen erfüllen und die einem neue Kraft verschaffen. Was für Beschäftigungen sind das für dich?

Ja, die Arbeitszeiten sind recht unregelmäßig, deswegen finde ich feste Termine schwierig einzuhalten. Ich übe total gerne Klavier. Das kann ich jederzeit machen, wenn zwischen-durch Zeit übrig ist. Und wenn ich es schaffe, gehe ich auch sehr gerne zum Yoga. Das spricht für mich Körper und Seele an.

Die Arbeit mit Konfirmand:innen gehört derzeit zwar nicht zu deinen Aufgaben, aber was sind in der heutigen Zeit Dinge, die in der Konfirmandenzeit vermittelt werden sollten? Und hast du Ideen, wie so etwas praktisch aussehen könnte?

Ich glaube, ich würde es am wichtigsten finden, authentisch zu sein und nur das vermitteln zu wollen, was ich selber auch wirklich tief im Herzen glaube. Ich würde gerne meine Unwissenheiten und Zweifel zeigen und einen guten Draht zu den Jugendlichen aufbauen, sie kennen lernen, sie mit ihren Themen hören und so - wenn es gut läuft - miteinander ins Gespräch kommen. Und was dann daraus wird, das ist Gottes Sache.

Ich könnte mir vorstellen, dass du gerne liest. Wenn das so ist: Was ist deine bevorzugte Lektüre?

Ich lese zwar gerne, aber tatsächlich gar nicht so viel. Manchmal gibt es freie Zeiten, in denen ich plötzlich mehrere Bücher hintereinander verschlinge. Aber dann auch wieder monatelang keines. Ich lese gerne „Die Zeit“, die ich von meiner Schwiegermutter nachlesen darf. Und zur Zeit lese ich vor allem in dem Buch „Pferdeführerschein Umgang“, weil ich bald dazu eine Prüfung machen werde. Ich mag Pferde sehr gerne, meine Tochter reitet, und mich damit zu beschäftigen macht mir sehr viel Spaß. Es ist noch einmal wieder etwas ganz anderes.

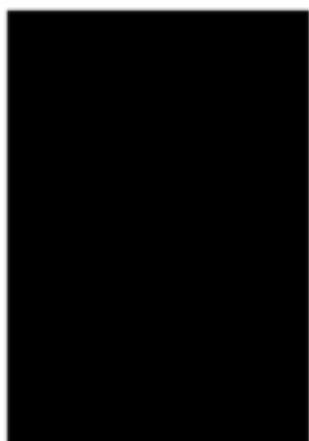
Vielen Dank für deine Zeit, Verena!

Danke für das Interview! Ich freue mich auf meine weitere Zeit in Nordhorn!

Carsten Maat

## Konfirmation 2026

Alte Kirche  
31. Mai  
9.30 Uhr  
Pastor Lefers



Neue Kirche  
31. Mai  
10.00 Uhr  
NN



Alte Kirche  
31. Mai  
11.00 Uhr  
Pastor Lefers



Bookholter Kirche  
7. Juni  
9.30 Uhr/11.00 Uhr  
Pastorin Ogrysek



Alte Kirche  
7. Juni  
11.00 Uhr  
Pastor Plenter



Grafik: Pfeffer

	Alte Kirche	Neue Kirche	Bookholter Kirche	Michaeliskirche Klausheide
Donnerstag 2. April 2026 <b>Gründonnerstag</b>		<b>19:00 Uhr</b> (Abendmahl) Taizé-GoDi Äpn. Elke Hüsemann Pastor Plenter		<b>18:00 Uhr</b> Ökum. Feierabendmahl Pastorin Hoff-Nordbeck <i>☪ con•tact</i>
Freitag 3. April 2026 <b>Karfreitag</b>	<b>17:00 Uhr</b> Konzert- GoDi: Requiem Pastorin Hoff-Nordbeck <i>☪ reformierte Kantorei &amp; Orchester</i>		<b>9:30 Uhr</b> Pastor Lefers	
Sonntag 5. April 2026 <b>Ostersonntag</b>	<b>11:00 Uhr</b> (Taufe) Pastor Plenter	<b>6:00 Uhr</b> Pastorin Ogrysek+Team mit anschließendem Frühstück <i>☪ Posaunenchor</i>	<b>9:30 Uhr</b> (Abendmahl) Pastor Plenter	<b>8:00 Uhr</b> <i>Kapelle Hesepe</i> Pastor Lefers mit anschließendem Frühstück
Sonntag 6. April 2026 <b>Ostermontag</b>		<b>10:00 Uhr</b> Lektor Lars Lötten	<b>10:30 Uhr</b> Familiengottesdienst Pastorin Ogrysek <i>☪ con•tact</i>	<b>11:00 Uhr</b> Ökum. Familiengottesdienst Pastor Hartmann
Sonntag 12. April 2026	<b>11:00 Uhr</b> (Abendmahl) Pastor Lefers	<b>10:00 Uhr</b> (Taufe) Pastorin Ogrysek	<b>9:30 Uhr</b> Pastor Lefers <i>☪ Funny Buttons</i>	
Sonntag 19. April 2026	<b>11:00 Uhr</b> (Taufe) Pastorin Ogrysek	<b>17:00 Uhr</b> Sonntagsoase	<b>9:30 Uhr</b> Pastorin Ogrysek	
Sonntag 26. April 2026	<b>11:00 Uhr</b> Pastor Lefers	<b>10:00 Uhr</b> Pastor i.R Kortmann	<b>9:30 Uhr</b> (Taufe) Pastor Lefers	<b>9:00 Uhr</b> (Eucharistie) Katholischer GoDi



**Kindergottesdienst**

**Alte Kirche:**  
1. und 3. Sonntag, 11-12 Uhr  
Beginnend im Taufgottesdienst  
5. April, 19. April  
3. Mai, 17. Mai

**Gemeindehaus Hesepe:**  
2. Sonntag, 10-11 Uhr  
12. April, 10. Mai

**Gemeindehaus am Markt:**  
3. Samstag, 10-11.30 Uhr  
18. April  
Anmeldung: Simon Plenter  
Tel.: 0151 - 4360 3450

**Bookholter Kirche:**  
4. Sonntag, 11 Uhr,  
12 Uhr Familien-Mittagessen  
26. April, 31. Mai  
Anmeldung: Verena Hoff-Nordbeck  
Tel.: 0176-24298948

**CVJM Nordhorn**

**Gemeindetag in Bimolten**

14.05.2026  
11.00 - ca. 15.30 Uhr

Wir feiern den 150. Geburtstag vom CVJM Nordhorn mit Mathias Büchle in einem Familiengottesdienst.  
Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt und für die Kinder gibt es ein Spielprogramm.

CVJM Freizeithaus  
in Bimolten

### Monatslied April: „Freunde, dass der Mandelzweig“ (EG 651)

Inmitten der Schrecken des 2. Weltkrieges – im Jahr der Wannseekonferenz 1942- dichtet der jüdische Schriftsteller Schalom Ben-Chorin diesen Text. Als Friedrich Rosenthal 1913 in Deutschland geboren, floh er vor der Bedrohung durch die Nazis 1935 nach Israel und gab sich dort seinen neuen Namen, der übersetzt bedeutet „Frieden, Sohn der Freiheit“. Der Mandelbaum, den er beschreibt, stand tatsächlich hinter seinem Haus. Der blühende Baum bestärkte Ben-Chorin in seiner Hoffnung auf den Frieden – „wie das Leben siegt“. Fritz Baltruweit schrieb eine Melodie dazu. So erklang der vertonte Text 1981 beim Kirchentag in Hamburg und wird seitdem in vielen Ländern gesungen. Mehr Gedanken zu diesem Lied und auch über das biblische Motiv vom Mandelzweig findet man unter [www.reformiert-info.de](http://www.reformiert-info.de) unter Praxis/ Predigten auf der zweiten Seite.

	Alte Kirche	Neue Kirche	Bookholter Kirche	Michaeliskirche Klausheide
Samstag 2. Mai 2026		<b>18:00 Uhr</b> Wochenschlussandacht		
Sonntag 3. Mai 2026	<b>11:00 Uhr</b> (Taufe) Pastor Plenter	<b>10:00 Uhr</b> Pastor Lefers	<b>9:30 Uhr</b> (Abendmahl) Pastor Plenter	
Sonntag 10. Mai 2026	<b>11:00 Uhr</b> (Abendmahl) Pastor Lefers	<b>10:00 Uhr</b> (Taufe) Pastorin Hoff-Nordbeck	<b>9:30 Uhr</b> Pastor i.R. Kortmann	
Donnerstag 14. Mai 2026 <b>Christi Himmelfahrt</b>	<b>11:00 Uhr</b> Freizeithaus Bimolten, CVJM-Gemeindetag, 160 Jahre CVJM Nordhorn Familiengottesdienst, Mathias Büchle, Generalsekretär des CVJM Westbund <i>☸ Posaunenchor</i>			
Sonntag 17. Mai 2026	<b>11:00 Uhr</b> (Taufe) Pastor Lefers	<b>10:00 Uhr</b> (Abendmahl) Pastorin Ogrysek	<b>9:30 Uhr</b> Pastor Lefers	
Sonntag 24. Mai 2026 <b>Pfingstsonntag</b>	<b>11:00 Uhr</b> Pastorin Ogrysek	<b>10:00 Uhr</b> Pastor coll. Broeske	<b>9:30 Uhr</b> (Taufe) Pastorin Ogrysek	<b>9:00 Uhr</b> ev.-luth.
Montag 25. Mai 2026 <b>Pfingstmontag</b>	<b>11:00 Uhr</b> Ökumenischer Gottesdienst im Stadtpark Alexander Fix (kath.) <i>☸ Posaunenchor</i>			
Sonntag 31. Mai 2026	<b>9:30 Uhr</b> Konfirmation Pastor Lefers  <b>11:00 Uhr</b> Konfirmation Pastor Lefers <i>☸ Posaunenchor</i>	<b>10:00 Uhr</b> Konfirmation N.N.	<b>9:30 Uhr</b> Pastorin Hoff-Nordbeck	
Samstag 6. Juni 2026		<b>18:00 Uhr</b> Wochenschlussandacht		
Sonntag 7. Juni 2026	<b>11:00 Uhr</b> Konfirmation Pastor Plenter	<b>10:00 Uhr</b> Pastor coll. Broeske	<b>9:30 Uhr</b> Konfirmation Pastorin Ogrysek  <b>11:00 Uhr</b> Konfirmation Pastorin Ogrysek	

## Friedensgebet - jeden Donnerstag um 18 Uhr an der Alten Kirche am Markt

### Monatslied Mai: „I want to praise You, Lord“ (Ldh2 35)

Randy Thomas bildete in den 1970er Jahren gemeinsam mit Sam Scott und Bob Carlisle die amerikanische christliche Rockband „Psalm 150“. Vermutlich stammt aus dieser Zeit auch dieser Worship-Song „I want to praise you, Lord, much more than I do.“ Mit rund einer Million clicks auf You-Tube dürfte die Version der Maranatha-Singers die am meisten verbreitete Interpretation sein. Anders als die in unserem Liederheft geglättete Version kommt sie wie ein Country-Song daher, in dieser Stilrichtung verfolgte ihr Texter seine Karriere und bekam 1997 Grammy-Award für seinen Song „Butterfly Kisses“. Sobald die Melodie gut vertraut ist, kann man Strophe und Refrain in zwei Gruppen gleichzeitig singen.

Linde Müller-Blaak

**Alte Kirche****Gemeindehaus am Markt**

Aus Krankheitsgründen konnten die Termine nicht überarbeitet werden und sind ggf. nicht korrekt. Wir bitten um Verständnis, Bitte informieren Sie sich kurzfristig.

**Smovey-Gymnastik**

Jeden Dienstag  
von 9.00 bis 10.00 Uhr

**Klönkreis Alte Kirche**

Donnerstag, 09. April,  
15.00 bis 17.00 Uhr  
Donnerstag, ? Mai,  
15.00 bis 17.00 Uhr  
Gemeindehaus am Markt  
Treff am Markt

**Frauentreff Alte Kirche I**

Dienstag, 07. April, 20.00 Uhr

Dienstag, 21. April, 19:45 Uhr  
In der Turnhalle

Dienstag, 05. Mai, 20.00 Uhr

Dienstag, 19. Mai, 20.00 Uhr

Gemeindehaus am Markt – Raum 6

**Besuchsdienstkreis Plenter**

Nach interner Absprache  
Gemeindehaus am Markt -  
Treff am Markt

**Frauenkreis Alte Kirche II**

Mittwoch, 15. April, 15.00 Uhr

Gemeindehaus am Markt –  
Treff am Markt

Mittwoch, 20. Mai, 15.00 Uhr

Gemeindehaus am Markt –  
Treff am Markt

**60plus Fahrradrunde**

Donnerstag, 23. April, 14 Uhr  
Donnerstag, 28. Mai, 14 Uhr  
Gemeindehaus am Markt  
Ökumenisches Friedensgebet  
Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr  
Eingang der Alten Kirche am Markt

**Bookholter Kirche****Seniorenachmittag**

Donnerstag, 02. April, 14.30 Uhr  
Donnerstag, 07. Mai, 14.30 Uhr  
Gemeindehaus Bookholt

**Bookholter Frauenrunde**

Mittwoch, 08. April, 14.30 Uhr  
Mittwoch, 13. Mai, 14.30 Uhr  
Gemeindehaus Bookholt – Raum 1

**Frauentreff BoBiHo**

Dienstag, 28. April, 19.30 Uhr  
Klosterführung  
Dienstag, 19. Mai, 19.30 Uhr  
Gesellschaftsspiele  
Gemeindehaus Bookholt – Raum 1

**Männerkreis**

Dienstag, 28. April  
Vortrag Dr. Thole  
Gemeindehaus  
Mai  
Vechteverband Veldhausen

**Arbeitskreis Bibel im Gespräch**

Mittwoch, 08. April, 19.00 Uhr  
Mittwoch, 13. Mai, 19.00 Uhr  
Gemeindehaus Bookholt - K-Raum

**Besuchsdienstkreis**

Montag, . , 17.00 Uhr  
Gemeindehaus Bookholt K-Raum

**Kaffeetrinken**

**Sonntags nach dem Gottesdienst**  
Gemeindehaus Bookholt - Saal

**Kinderbetreuung**

an Taufsonntagen und bei  
Konfirmation  
während des Gottesdienstes

**Gemeinsamer Mittagstisch**

Jeden Mittwoch 12.00 Uhr  
Gemeindehaus Bookholter Kirche  
Anmeldung unter Tel. 01605056148

**Neue Kirche****Frauentreff am Montag**

Dienstag, 7. April  
Gemeinsamer Kinobesuch  
Montag, 04. Mai, 19.00 Uhr  
Gemeindesaal Neue Kirche

**Frauenkreis Mitte**

Dienstag, 14. April, 19.00 Uhr  
Gemeindehaus am Markt  
Kaminraum  
Dienstag, 12. Mai, 19.00 Uhr  
Gemeindesaal Neue Kirche

**Männerkreis Neue Kirche**

Dienstag, 28. April, Uhr  
Vortrag Dr. Thole  
Dienstag, 26. Mai, 19.00 Uhr  
Gemeindehaus Neue Kirche –  
Schmuckkästchen

**Spieleabend für Jung und Alt**

Freitag, 10. April, 19.00 Uhr  
Freitag, 08. Mai, 19.00 Uhr  
Gemeindesaal Neue Kirche

**Kaffeetrinken und Klönen für ältere Gemeindeglieder**

Mittwoch, 01. April, 15.00 Uhr

Mittwoch, 06. Mai, 15.00 Uhr  
Gemeindesaal Neue Kirche

**Bibelgesprächskreis**

Dienstag, 21. April  
Dienstag, 19. Mai  
jeweils 9.30 bis 11.00 Uhr  
Ort: Luxkamp 21  
Kontakt: M. Uebach –  
Tel. 05921-7097703



## Hesepe Klausheide weitere Orte

### Frauenkreis Stadtflur

Mittwoch, 29. April, 15.00 Uhr  
Tina Hentrup stellt die „bunte Bande“  
von Vorwärts vor  
Jugendhaus Vorwärts, Immenweg  
Mittwoch, 27. Mai, 9.30 Uhr  
Treffen beim Lohner Landbäcker  
Klausheide

### Frauenfrühstück Hesepe

Dienstag, 14. April und 12. Mai,  
9.00 – 11.00 Uhr  
Anmeldungen bitte unter Tel. 15422  
Gemeindehaus Hesepe

### Seniorenkreis Hesepe

Donnerstag, 30. April, 14.30 Uhr  
Donnerstag, 28. Mai, 14.30 Uhr  
Anmeldung bei Hanni Dust ( 05921  
4476 )  
Gemeindehaus Hesepe

### 60plus Frühstück

Montag, 13. April und 11. Mai,  
9.00 Uhr  
Gemeindehaus Hesepe

### Frauenfrühstück Klausheide

Dienstag, 21. April und 19. Mai,  
9.00 – 11.00 Uhr  
Anmeldung bitte unter Telefon 38499  
Gemeinderaum Michaeliskirche

### Kreis junger Frauen

Donnerstag, 16. April, 19.30 Uhr  
Französischer Weinabend  
Gemeinderaum Michaeliskirche  
Dienstag, 05. Mai, 19.00 Uhr  
Sportliche Aktivitäten am Sportplatz  
Klausheide u.a mit Boule  
Anmeldung bitte unter Telefon 32402

### Kreativ- Stammtisch Klausheide

Häkeln-Stricken-Basteln und mehr  
Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat  
um 18.30 Uhr im Gemeinderaum  
Michaeliskirche Klausheide

### Besuchsdienstkreis Alte Kirche 3

Nach interner Absprache

### Frühstück in der Trauerzeit

Jeden 3. Sonntag im Monat  
9.30 – 11.00 Uhr in der Geschäfts-  
stelle der Hospizhilfe,  
Neuenhauser Str. 74  
Um vorherige Anmeldung wird gebe-  
ten unter Telefon: 05921/75400.

### Ökumenisches Morgengebet im Kloster

Montag, 13. April und 4. Mai,  
9.00 Uhr  
Klosterkapelle  
Blaues Kreuz - Gruppenstunden für  
Suchtkranke und Angehörige, jeden  
Montag von 19 – 20.30 Uhr  
Baptistenkirche, Kleine Gartenstraße 11  
Ansprechpartner: Telefon 05947-563

## Pastor\*innen Seelsorgebezirke

### Pastorin Verena Hoff-Nordbeck

(Blumensiedlung, Luxkamp,  
Frensdorf, Frensdorfer Haar)  
Telefon 05908-2659907  
verena.hoff-nordbeck@reformiert.de

### Pastor Matthias Lefers

(Stadtflur, Hesepe)  
Telefon 015750300834  
matthias.lefers@reformiert.de

### Pastor Hauke Not

(Blanke, Neuberlin, Neuland)  
Telefon 7058797  
hauke.not@reformiert.de

### Pastorin Maike Ogrysek

(Bookholt, Frenswegen, Bimolten,  
Hohenkörben)  
Telefon 7269350  
maike.ogrysek@reformiert.de

### Pastorin Heidrun Oltmanns

(Bakelde, Deegfeld, Klausheide)  
Pastorin Oltmanns Stelle ist z.Zt.  
aufgrund ihres Präses-Amtes nicht  
besetzt.  
Vertretung durch  
Pastor coll. Marius Broeske  
Telefon 015124163897  
marius.broeske@reformiert.de

### Pastor Simon Plenter

(Innenstadt, Bussmaate, Oorde)  
Telefon 7881259  
simon.plenter@reformiert.de

## Angebote für Jugendliche

### Jugendreferent

Carsten Maat, Tel. 015254257313  
maat@ev-refnordhorn.de



### Jungschargruppen

Die Termine der Gruppen der  
Minijungchar sind ab sofort in  
unserem Online Kalender auf der  
Website einzusehen unter:

[www.cvjm-nordhorn.de](http://www.cvjm-nordhorn.de)

Über den QR Code finden Sie  
aktuelle Termine von allen drei  
Minijungscharen auf dieser Website.



## Öffnungszeiten der internationalen Cafés

### Café for Friends

Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 15.00 - 18.00 Uhr Ort: Glocke, Gemeindehaus am Markt

### Café International

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr Ort: Gemeindehaus St. Josef  
Veldhauser Straße

## Kirchenmusik

Kantorin Linde Müller-Blaak

kantorin@ev-refnordhorn.de



### Kinderchöre

Gemeindehaus am Markt

#### Spatzenchor

(Kinder ab 4 Jahren bis zur Einschulung)

Donnerstag, 16.30 bis 17.15 Uhr

#### Kinderchor (1. bis 4. Klasse)

Donnerstag, 15.45 bis 16.30 Uhr

#### Jugendchor (ab 5. Klasse)

Dienstag, 15.45 bis 16.30 Uhr

#### Reformierte Kantorei

Dienstag, 19.30 bis 21.00 Uhr

Gemeindehaus am Markt

#### Chor calviNova

Donnerstag 18.00 bis 19.30 Uhr

Gemeindehaus am Markt

Kinderchorraum

#### Chor Miteinander

Leitung: A. Schlie

Donnerstag, 18.00 bis 19.30 Uhr

Gemeindehaus am Markt, Saal

#### Posaunenchor des CVJM

Leitung: Helmut Busch

(Tel. 0176/61389043 oder 1797035)

Donnerstag, ab 19.00 Uhr

(Anfänger und Hauptchor)

Neue Kirche

#### Blockflötenensemble

Leitung: Heike Staudinger

(Tel. 05921/3049799)

Mittwoch, 19.00 bis 21.00 Uhr

Gemeindehaus am Markt,

Kinderchorraum

Termine nach Absprache

#### Offenes Singen

Leitung: Benjamin Stürmer

Jeden 2. Dienstag im Monat,

19.00 bis 20.00 Uhr

Foyer der Bookholter Kirche

### Gemeindebüro der Ev.-ref. Kirchengemeinde

Am Markt 1  
(Eingang an der Morsstiege)  
Telefon: 05921 - 8211-0  
Fax: 05921 - 8211-22

### Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9.30 - 12.30 Uhr

zusätzlich

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Während der Osterferien vom  
23. März bis zum 7. April ist das  
Büro nur vormittags geöffnet.

### Monatsbrief Verteiler

Die nächste Ausgabe Juni/Juli  
kann von den Verteiler\*innen ab  
**Mittwoch, 27. Mai** zu den ge-  
wohnten Zeiten im Gemeindebüro  
abgeholt werden.



Ev.-ref. Diakoniestation  
Nordhorn gGmbH  
48529 Nordhorn

-Häusliche Krankenpflege

-Palliativpflege

-Kinderkrankenpflege

-Haus- und Familienpflege

-Betreuung Demenzkranker

-Hausnotruf

Wir sind 24 Stunden für Sie da.

Tel. 712820



Arche NOaH

NINO-Allee 24, 48529 Nordhorn  
Tel. 05921 - 3037019  
archenoah@kita-grafschaft.de



FÖHRENSTROLCHE

Föhrenstraße 14, 48531 Nordhorn  
Tel. 05921 - 36959  
foehrenstrolche@kita-grafschaft.de



SONNENWALD

Wilhelm-Raabe-Str. 54, 48529 Nordhorn  
Tel. 05921 - 3037019  
sonnenwald@kita-grafschaft.de



WALDWICHTEL

Vennweg 1s, 48529 Nordhorn  
Tel. 05921 - 7267754  
waldwichtel@kita-grafschaft.de



WIRBELWIND

von-Behring-Str. 7, 48529 Nordhorn  
Tel. 05921 - 73695  
wirbelwind@kita-grafschaft.de

## Einladung zu den Chorproben

Jugendliche ab der 5. Klasse, die Interesse am Singen haben, oder Gitarre/ Klavier/ Schlagzeug spielen, sind herzlich willkommen zu den Proben des Jugendchores, immer dienstags von 15.40 Uhr bis 16.30 Uhr, im Musikraum im Gemeindehaus am Markt.

Ab Donnerstag, 16. April, startet eine neue Spatzenchor-Gruppe für Kinder ab 5 Jahren, immer im Anschluss an den Kinderchor, donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr im Musikraum, Gemeindehaus am Markt.

Für die Anmeldung zu Projekten oder Chören bitte eine Email an Kantorin Linde Müller-Blaak senden:

kantorin@ev-refnordhorn.de

Linde Müller-Blaak

## Es soll Konfetti für dich regnen! - Du bist wunderbar gemacht!

Unter diesem Motto stand der Familiengottesdienst am Karnevalswochenende. Viele Kinder und auch manche der Erwachsenen kamen verkleidet zum Gottesdienst. Sich Verkleiden macht Spaß. Man kann ausprobieren, wie das ist, wenn man ganz anders ist als normalerweise: ein Pirat, eine Prinzessin, Dinosaurier oder Superheldin, stärker, schneller, mit tollen Kräften, die man sonst nicht hat. In der Geschichte von der kleinen Motte, die gerne anders sein wollte, haben wir aber auch von der Kehrseite gehört: wenn man immer so tun muss, als wäre man ganz anders, ist das sehr anstrengend. Man kann sich sogar damit schaden. Wir erinnern uns: Gott wollte uns so haben wie wir sind. Er kennt uns und weiß auch das, was wir anderen nicht von uns zeigen. Und er liebt alles an uns. Wir alle sind von Gott wunderbar gemacht, so wie wir wirklich sind. Und das haben wir gefeiert und es hat Konfetti für uns geregnet. Das hat ganz viel Spaß gemacht!

Maike Ogryssek



**Bezirk Pastor Plenter**

Alte Kirche I

**Bezirk Pastor coll. Broeske**

Alte Kirche II

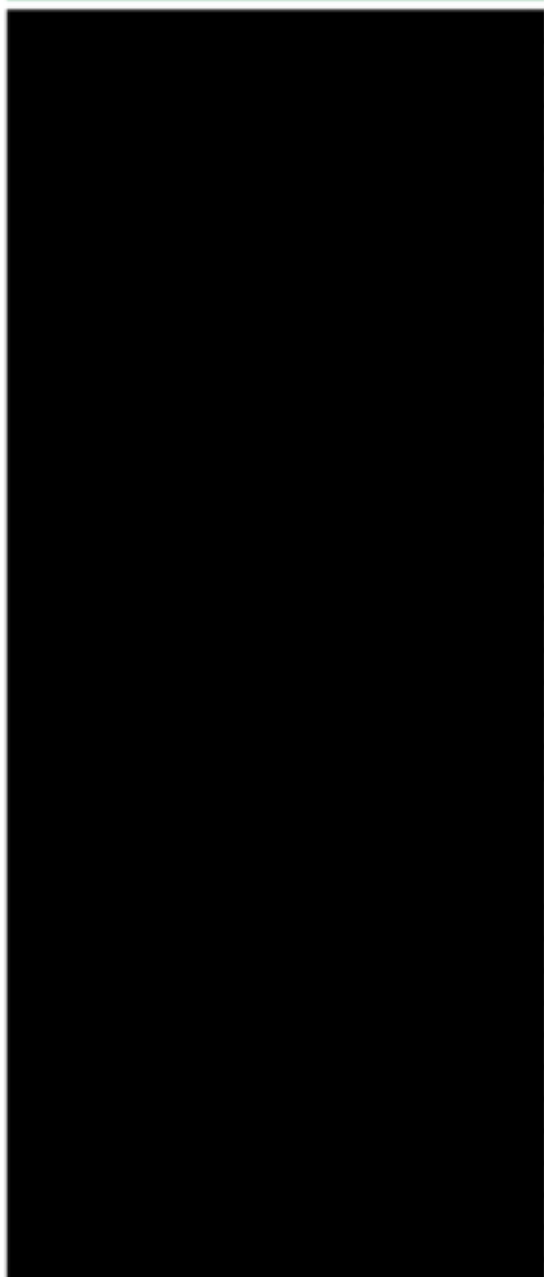
**Spenden**

Brot für die Welt	538,61 EUR	Kinderhospiz Sonnentropfen G.B.	161,01 EUR
Wo am Nötigsten	180,00 EUR	Palliativstation Euregio Klinik	595,90 EUR
Stark für Andere	10,00 EUR	SAPV Euregio Klinik	711,30 EUR
Gemeindediakonie	119,50 EUR	Familienhaus Uniklinik Münster	387,71 EUR
Gemeindehaus am Markt	90,00 EUR	Kindernothilfe	378,55 EUR
Alte Kirche	82,40 EUR	Elterninitiative Kinderkrebs G.B. – Emsland	248,07 EUR
Neue Kirche	550,00 EUR	Elternhaus krebskranker Kinder Münster	145,61 EUR
Bookholter Kirche	380,09 EUR	Förderverein Kinderklinik Nordhorn	192,20 EUR
Kirchengemeinde	100,00 EUR	Förderverein Euregio Klinik	379,14 EUR
Kindergottesdienst	35,70 EUR	PingPongParkinson	378,55 EUR
Kirchenmusik	436,11 EUR	Lebenshilfe – Wohngruppe Blumenstr.	189,00 EUR
Konfirmandenarbeit	128,50 EUR	DKMS	525,90 EUR
Konfirmandenfreizeiten	39,40 EUR	Diakoniestation	379,15 EUR
Monatsbrief	75,00 EUR	Förderverein Tierpark Nordhorn	169,94 EUR
Kloster Frenswegen	200,00 EUR	Tierpark Nordhorn	351,75 EUR
Kapelle Hesepe	178,69 EUR	Tierheim Osterwald	51,00 EUR
Spina Bifida	200,00 EUR		
Hospizhilfe G.B.	901,74 EUR	insgesamt	9.490,52 EUR

**Bezirk Pastor Lefers**  
Alte Kirche III



**Bezirk Pastorin Ogrysek**  
Bookholter Kirche



Impressum

## Monatsbrief

Kirchenrat der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Nordhorn  
Am Markt 1, 48531 Nordhorn  
Tel.: (05921) 82 11 - 0 Fax: (05921) 82 11 22  
E-Mail: [monatsbrief@ev-refnordhorn.de](mailto:monatsbrief@ev-refnordhorn.de)

**Redaktion und Layout:**  
Matthias Lefers, Carsten Maat,  
Achim van Remmerden, Karin Schomakers

**Telefonnummer für Rückfragen**  
(05921) 82 11 - 0 (Gemeindebüro)

**Herstellung:**  
Kirchendruckerei Reintjes, 47533 Kleve  
**Auflage:** 7800 Exemplare

**Abgabeschluss für Beiträge für die nächste Ausgabe:**  
13. 05. 2026

**Spendenkonto** der Ev.-ref. Kirchengemeinde Nordhorn,  
IBAN:  
DE71 2806 9956 0133 9893 02 - (Grafschafter Volksbank)

**Bezirk Pastorin Hoff-Nordbeck**  
Neue Kirche I



**Bezirk Pastor Not**  
Neue Kirche II



**Taufen**



**Jesus** spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? **Selig** sind, die **nicht sehen** und doch **glauben!** «  
JOHANNES 20,29  
Monatsspruch APRIL 2026

Die **Hoffnung** haben wir als einen **sicheren** und **festen Anker** unsrer **Seele.** «  
HEBRÄER 6,19  
Monatsspruch MAI 2026

## Beerdigungen

Friederika Becksvoort geb. Hesselink	91 J.	Hermann Kinne	90 J.
Jan Reimink	92 J.	Jan Ahuis	74 J.
Arnoldina Wickert geb. Hansen	84 J.	Annchen Koch geb. Schulz	87 J.
Alide Temme geb. Holtvlüwer	82 J.	Friedel Witte	91 J.
Heinz Wilkens	86 J.	Gertrud Lübben geb. Derks	85 J.
Leida Roetmann geb. Hüseman	97 J.	Georg Voet	78 J.
Gerd-Heinrich Koops	73 J.	Bernd Keen	72 J.
Jenny Bock geb. Rakers	90 J.	Altina Hagels geb. Arends	88 J.
Gertrud Weduwen geb. Küpers	88 J.	Sievert Sinning	98 J.
Fenni Wassink	70 J.	Jenni Drupsteen geb. Jansen	86 J.
Siegfried Zwafing	78 J.	Margarete Seibt geb. Gröttrup	97 J.

## Kollektenplan

- 03. 04. Karfreitag – AMCHA
- 05. 04. Ostersonntag - Flüchtlingssozialarbeit unserer Kirchengemeinde
- 06. 04. Ostermontag -  
Förderverein Kloster Frenswegen
- 12. 04. Ökumenische Arbeitsgruppe  
Notfallseelsorge
- 19. 04. Krisenfonds unserer Kirche
- 26. 04. Hospizhilfe G.B. /  
Palliativstation Euregio Klinik
- 03. 05. NES AMMIM
- 10. 05. Kindertagesstättenarbeit im  
Synodalverband
- 14. 05. Christi Himmelfahrt – CVJM
- 17. 05. Brotkorb des Ev.-ref. Diakonischen Werkes
- 24. 05. Pfingstsonntag –  
Glocken und Orgelwartung
- 25. 05. Pfingstmontag –  
Ökumenischer Gottesdienst
- 31. 05. Konfirmation –  
Jugendarbeit in unserer Kirche
- 31. 05. Mitfinanzierung der Krankenhauspfarstelle
- 07. 06. Konfirmation –  
Jugendarbeit in unserer Kirche
- 07. 06. Mitfinanzierung der Krankenhauspfarstelle



## Kollektenergebnisse

04. 01. Schwangerenkonfliktberatung des DW	135,35 EUR
11. 01. Diakonie Deutschland EKD Kollekte	241,90 EUR
18. 01. Reformierter Bund	349,65 EUR
25. 01. Weltbibelhilfe	180,47 EUR
01. 02. Kirchenmusik im Synodalverband	336,03 EUR
08. 02. Klimakollekte	787,22 EUR
15. 02. Arbeit der Frauenarbeitsgemeinschaft im Synodalverband	193,52 EUR
22. 02. Hoffnung für Osteuropa	298,91 EUR
01. 03. Jugendarbeit in SV	239,34 EUR
08. 03. Ev. Minderheitskirche	251,01 EUR

Klingelbeutel vom 04.01 bis 08.03.2026

2.120,38 EUR

## Chorfreizeit der Reformierten Kantorei

Die diesjährige Chorfreizeit der Reformierten Kantorei fand vom 13.-15. Februar in der DJH Koppelschleuse in Meppen statt. Die Probenarbeit widmete sich hauptsächlich dem Werk „Die sieben Worte Christi am Kreuz“ von César Franck für Chor, Orchester und Solisten, welches am Karfreitag um 17 Uhr im Gottesdienst erklingen wird. Darüber hinaus war die Zeit gut gefüllt mit Gesprächen, Spielen, Essen, Kaffee trinken und einem gemeinsamen Spaziergang in die Altstadt, wo wir die Akustik von St. Vitus mit einem doppelchörigen „Kyrie“ von F. Mendelssohn und dem Kanon „Dona nobis pacem“ testen durften.



## Einladung zur Mitwirkung im Queen-Projektchor

Herzliche Einladung an alle interessierten SängerInnen zur Mitwirkung im Queen-Projektchor. Gemeinsam mit dem Blasorchester Havixbeck (Dirigent: Dirk Annema) und den New Valley Singers (Dirigentin Lieke van Groningen) aus Nijverdal führen wir die Queen-Symphony von T. Kashif sowie verschiedene Songs von Queen mit Band und Gesangssolisten auf. Die Termine sind:

Donnerstag 4. Juni ab 19.00 Uhr (Probe),

Freitag, 5. Juni ab 16.30 Uhr

(Konzert 20.00 Uhr),

Samstag, 6. Juni ab 18.30 Uhr

(Konzert 20.00 Uhr),

jeweils in Nijverdal im Theater ZinIN

Freitag, 26. Juni Probe um 20.00 Uhr,

Samstag, 27. Juni ab 18.30 Uhr Soundcheck und Konzert in Senden, Steverhalle

Probentage sind samstags von 10-16.00 Uhr im Gemeindehaus am Markt:

Samstag, 11. April und Samstag, 16. Mai.

Weitere Informationen zu den regelmäßigen Probenterminen bitte den Aushängen an der Kirchenmusik-Pinnwand (GaM Eingang Markt, Windfang) entnehmen.

Es sind noch etwa 10 Plätze frei, Männerstimmen haben Vorrang.

Für die Anmeldung zu Projekten oder Chören bitte eine Email an Kantorin Linde Müller-Blaak senden:

[kantorin@ev-refnordhorn.de](mailto:kantorin@ev-refnordhorn.de)

Linde Müller-Blaak

**Motor-und Gartengeräte**  
**Aldekamp**  
 Inhaber: Thomas Oude Hollkamp

**Rasenmäher-Rasentraktoren-Motorsägen**

Lange Str. 75 - 49529 Nordhorn  
 Tel. (05921) 3 48 37, Fax. 3 88 18  
 Email: aldekamp@t-online.de

**Gutes Hören ist Lebensqualität**

**HÖRGERÄTE HORSTMANN**  
 MEDIZINISCHES

**Lassen Sie sich beraten.**

Bahnhofstr. 31 48529 Nordhorn Tel.: 05921 7120114 Südstraße 61 48455 Bad Bentheim Tel.: 05922 99126

info@hoergeraete-horstmann.de www.hoergeraete-horstmann.de

Kostenlose Höranalyse

**MIKULLA**  
 BESTATTUNGEN

Bestattungen | Beratung | Trauerhalle | Traueranzeigen | Vorsorge | Vorträge

**Wir sind für Sie da in der Grafschaft Bentheim**

Mikulla Bestattungen | Neuenhauser Straße 37 | 48529 Nordhorn  
 T: 05921 34642 | F: 05921 320194 | E: info@mikulla-bestattungen.de  
 www.mikulla-bestattungen.de

**Gut beraten. Besser beraten. Genossenschaftlich beraten.**

Eine Finanzberatung, die anders ist: Profitieren Sie von den Werten unserer Genossenschaftlichen Beratung.

**Jetzt beraten lassen!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir beraten Sie verständlich und haben gemeinsam mit unseren starken Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken unser Versprechen: Wir machen den Weg frei. Für weitere Informationen gehen Sie einfach online: [www.grafschafter-volksbank.de](http://www.grafschafter-volksbank.de)

**Grafschafter Volksbank eG**

seit über 20 Jahren

**medifit**  
 Ihr Gesundheitszentrum

Individuelles Training  
 Physiotherapie  
 Sport-Reha  
 Qualitrain  
 Yoga

Buschkamp 3  
 48527 Nordhorn  
 0 5921 3073 70

**www.medifit-nordhorn.de**

**DER ENTSCLOSSENE.**  
 „Ich sorge mit Power und Ausdauer für Ihren Erfolg im Immobilienverkauf.“

*G. Niemeijer*  
 Gerd Niemeijer

**Unsere Stärke? Ihre Immobilie!**

Wir bieten: Geprüfte Käufer, diskrete Abwicklung und maximalen Verkaufserfolg

Sprechen Sie uns jetzt an!  
 Tel. 05921 98-5220  
[immobilien@sparkasse-nordhorn.de](mailto:immobilien@sparkasse-nordhorn.de)

Wir's um mehr als Geld geht.

**Sparkasse**  
 Kreissparkasse Grafschaft Bentheim zu Nordhorn



„Er sah nichts als die blaue Blume  
und betrachtete sie lange mit  
unnennbarer Zärtlichkeit.“

### Dichter Novalis

(\* 2. Mai 1772 auf Schloss Oberwiederstedt; † 25. März 1801 in Weißenfels),  
eigentlich Georg Philipp Friedrich von Hardenberg, war ein deutscher  
Schriftsteller der Frühromantik und Philosoph

